

Verbandsinformation vom 1. Dezember 2025

Hendrik Greve 3. Platz bei Jumping Youngstars der JR
Ehrung der Kreismeister und Cupgewinner des KRB VG
Malin Hansen-Hotopp auf Platz fünf unter Deutschlands Top 10
Carlotta Plambeck erfolgreich im Children-Förderpreis
LPO-Lehrgang in der Güstrower Sportschule
Großer Zuspruch beim Fahrertag in Güstrow
Liane Keller hat Aufbauprüfung Dressur bestanden
Neue Jahresturnierlizenzen können ab sofort beantragt werden
Neue FEI-Bloodrule '26 – FN setzt klares Zeichen für Tierwohl
Für mehr Sicherheit im Pferdesport
Ein Jahr Martin Richenhagen – „Klarheit, Tempo u. Teamgeist“
Wählen Sie Ihre Sportfavoriten des Jahres 2025!
Nikolauszauber für die ganze Familie
Termine/Fristen
Weiterbildungstermine
Angemeldete Abzeichenprüfungen
TV-Tipps

Hendrik Greve 3. Platz bei Jumping Youngstars der JR



Aachen (hippothek.de). Mit ausgesprochen erhobenem Haupt kann Hendrik Greve (Redefin) die Albert-Vahle-Halle in Aachen verlassen, wo am Wochenende das Traditionsturnier „Aachen Jumping Youngstars“ mit 180 der besten Nachwuchsreiter aus ganz Deutschland stattfand. Der 19-Jährige ritt in der höchsten Altersklasse der Jungen Reiter den 10-jährigen Redefiner Landgestütshengst Karat du Plessis (v. Padock du Plessis x Corofino). Mit einem Zeitstrafpunkt beendete er am Freitag das erste 140 cm

Wertungsspringen. Zu später Tageszeit um 21 Uhr am Samstag musste ein 145 cm Springen (Zwei-Sterne) geritten werden. Hier riskierte Hendrik ein etwas höheres Tempo, blieb an den Hindernissen erneut strafpunktfrei und wurde Vierter. Damit erreichte er das Finalspringen der Besten 21 am Sonntag, ein schweres Drei-Sterne-Springen (150 cm). Es gab nur drei fehlerfreie Ritte. Hendrik lieferte mit dem Schimmel Karat du Plessis das zweitschnellste Vier-Fehler-Ergebnis und wurde unter den besten Deutschen Nachwuchsreitern Fünfter. In der Meisterschaft der Jungen Reiter rückte er damit einen

Platz vor und holte sich mit 202,75 Punkten die Bronzemedaille. Ein Ergebnis, dass bisher noch kein Junger Reiter aus MV erreicht hat. Der Sieger des Finalspringens Max Paschertz (Weser-Ems) patzte im Zwei-Sterne Springen und fiel damit mit 200 Punkten hinter Hendrik zurück. Die Goldmedaille ging mit 209 Punkten nach Schleswig-Holstein an Romy Rosalie Tietje auf Cascadino. Silber holte sich mit 207,25 Punkten die Bayerin Marie Flick auf Ciro. Hendrik Greve hatte auch die 11-jährigen Stuten Gloria dabei, die er in den Rahmenspringen am Freitag in einem Zwei-Sterne M-Springen auf den 6.



Platz ritt. Für Mecklenburg-Vorpommern ging auch Eva-Katharina Lüth von der RSG Wöpkendorf an den Start, die in Niedersachsen beheimatet ist. Mit dem 11-jährigen Selle Français Wallach Electron des Baillons hatte sie in der Konkurrenz der Junioren (U18) am Freitag im Zwei-Sterne M-Springen einen Stangenfehler und im 140cm S1*-Springen am Samstag zwei Abwürfe. Damit reichte es nicht für das Finale der besten 30. Und so konnte sie ihren 18. Geburtstag am 1. Adventssonntag zu Hause verbringen.

Fotos: (1) In Bilderbuchmanier absolvieren der 19-jährige Hendrik Greve und der Redefiner Landgestütshengst Karat du Plassis das 150cm (S3*) Finalspringen bei den Aachen Jumping Youngstars.; (2) Selenruhig und mit gespitzten Ohren verfolgt der Hengst Karat du Plassis bei der Siegerehrung das Geschehen. (3) Die stolze Mama von Hendrik, Katrin Greve, einst selbst erfolgreiche Springreiterin, sowie Landes-Springtrainer und Leiter der Redefiner Landes- Reitschule Heiko Strohbehn beim Pressefoto. © Annett Strohbehn

Ehrung der Kreismeister und Cupgewinner des KRB VG

Torgelow (Mandy Gleß). Der Kreisreiterbund Vorpommern-Greifswald hat auf dem traditionellen Kreisreiterball im Haus an der Schleuse in Torgelow am 22.11.2025 die Kreismeister und Cup-Gewinner 2025 gebührend geehrt. Es wurden die großartigen Leistungen der Pferdesportler/-innen im Springen, in der Dressur, in der Vielseitigkeit, im Fahren und im Voltigieren in den unterschiedlichen Altersklassen geehrt. Nach dem Abendessen erhielten die Sieger und Platzierten unter flotten Beats und dem Jubel und tosenden Applaus der anwesenden Gäste durch den Vorsitzenden, Torsten Lanske, ihre Pokale, Urkunden, Blumen und Glückwünsche. Ebenso wurden die Leistungen der Reiter/-innen auf den Landesmeisterschaften MV durch Gesine Jürgens, die die Ehrungen moderierte, verlesen. Anschließend wurde der Abschluss einer erfolgreichen Saison gebührend gefeiert. Erneut bot der Kreisreiterball eine würdige Plattform, um die Leistungen aller Pferdesportler zu ehren und die Erfolge zu feiern.

Medaillengewinner der Kreismeisterschaften und Cup's:

Dressur (Wusterhusen 14./15.06.25)

Pony U16

1. Charlotte Fehr (RSV Polzow e.V.)
2. Mia Keßler (RSV Dersekow 1968 e. V.)
3. Leonora Kopp (RSV Polzow e.V.)





Nachwuchs

1. Charlotte Fehr (RSV Polzow e.V.)
2. Helen Claudia Brötzmann (RSV Dersekow 1968 e. V.)
3. Hanna Sofie Arnold (RFV Bannemin e.V.)

U21 (Jun/JR)

1. Lana Aliyah Gutgesell (Eggesiner RSV e.V.)
2. Wilma Runge (Club der Vielseitigkeitsreiter Insel Usedom e.V.)
3. Nele Löffler (RFV Bannemin e. V.)

Reiter Ü40

1. Daniela Weigt (RSV Polzow e.V.)
2. Alexandra König (ZRFV Wusterhusen e.V.)



Springen (Wusterhusen 14./15.06.25)

Nachwuchs

1. Charlotte Fehr (RSV Polzow e.V.)
2. Greta Engelmann (RV Weitenhagen e. V.)
2. Mia Keßler (RSV Dersekow 1968 e. V.)
3. Nele Medenwald (RV Weitenhagen)



U21 (Jun/JR)

1. Pia Förster (RV Weitenhagen e. V.)
2. Sophia Milz (RFV Tanger/Bismark e.V.)
3. Johanna Thietke (ZRFV Wusterhusen e.V.)

Reiter

1. Lea Harke (PSV Kastanienhof-Wietsch e. V.)
2. Katja Krumstroh (RSV Dersekow 1968 e.V.)
2. Luzie Schwinge (RV Weitenhagen)
3. Julia Brummund (RSV Polzow e.V.)



Ü40

1. Karsten Krohn (TuS Seegrund Ahlbeck e. V.)
2. Susann Harloff Lanske (RSV Dersekow 1968 e. V.)
3. Mathias Schulz (RV Weitenhagen e. V.)

Vielseitigkeit (Wolgast-Sauzin 19.07.25)



U21

1. Wilma Runge (Club d. Vielseitigkeitsreiter Insel Usedom e.V.)
2. Charlotte Fehr (RSV Polzow e.V.)
3. Hedi Heinz (RFV Insel Usedom e.V.)

Ü21

1. Jule Christin Gürgens (RFV Insel Usedom e.V.)
2. Daniela Weigt (RSV Polzow e.V.)
3. Michelle Stahnke (Club d. Vielseitigkeitsreiter Insel Usedom e.V.)



Voltigieren (Horst 13./14.09.25)

Einzelturnier

1. Kevin Jürgens (RSC Greifsw.Bodden Neuenkirchen e.V.)
Longe: Conny Eleonore Heilemann, Pferd: Quel Homme
2. Finya-Melina Wegner (Voltigierclub Greifswald e.V.)
Longe: Peggy Köpnick, Pferd: Ravel
3. Paula Strauß (Voltigierclub Greifswald e.V.)
Longe: Peggy Köpnick, Pferd: Calisto

Doppeltturnier

1. Leonie Wodrich / Amy Ott (ZRFV Wusterhusen e.V.)
Longe: Lydia Förster, Pferd: Saint Corando

Gruppen

1. Team Greifswald I / LF Peggy Köpnick
Pferd: Calisto
2. Wusterhusen II / LF Emily Bohnenberg
Pferd: Coco Chanel
3. Wusterhusen III / LF Juliane Müller
Pferd: Safire



Fahren (Spantekow 23.08.25)

Pony-Einspänner

1. Marie Schumacher (RFV zur Wasserburg/Spantekow e.V.)
2. Lena Weylo (ZRFV Wusterhusen e.V.)
3. Katja Strack (RFV Insel Usedom e.V.)

Pony-Zweispänner (Stadt Usedom 30./31.08.25)

1. Marie Wilisch (ZRFV Wusterhusen e.V.)
2. Robert Dieckmann (ZRFV Wusterhusen e.V.)
3. Sven Langbecker (Reitergilde Katzow 99 e.V.)



Vorpommern-Greifswald-Cup für Junioren und Junge Reiter im Dressurreiten 2025

1. Nele Löffler (RFV Bannemin e.V.)
2. Kiara Bienert (RSV Dersekow e.V.)
3. Anna Häger (RFV Insel Usedom e.V.)



Vorpommern-Greifswald-Cup für Junioren und Junge Reiter im Springreiten 2025

1. Elli Gruhlke (RFV Tanger/Bismark e. V.)
2. Elli Mau (TuS Seegrund Ahlbeck e. V.)
3. Anna Häger (RFV Insel Usedom e.V.)



Vorpommern-Greifswald-L-Cup Springreiten 2025

1. Karsten Krohn (TuS Seegrund Ahlbeck e. V.)

Vorpommern-Greifswald-Cup für junge Talente im Dressurreiten 2025

Anna Charlotte Will (RFV Insel Usedom e.V.)
Janne Philippa Stegelmann (RSV Dersekow e.V.)
Helen Brötzmann (RSV Dersekow e.V.)
Jule-Ann Schulz (ZRFV Wusterhusen e.V.)
Hanna Kulz (Insel Usedom e.V.)
Lotte Wotenow (TuS Seegrund Ahlbeck e.V.)



Vorpommern-Greifswald-Cup für junge Talente im Springreiten 2025

Emma Ebel (RSV Polzow e.V.)
Charlotte Adler (PSV Kastanienhof-Wietsch e.V.)
Giorgia Magnani (RFV Insel Usedom e.V.)
Enie Raguse (TuS Seegrund Ahlbeck e.V.)
Enya Sonnemann (TuS Seegrund Ahlbeck e.V.)
Tijana Lea Sell (RSV Polzow e.V.)

Fotos: © Lucy Stoldt



Malin Hansen-Hotopp auf Platz fünf unter Deutschlands Top 10



Warendorf (fn-press/HB/evb). Die FN-Ranglisten 2025 sind da und die Spitzenreiter des Vorjahres haben ihre Plätze erfolgreich verteidigt: Europameister Richard Vogel bleibt ebenso vorne wie Dressur-Queen Isabell Werth. Und auch in der Vielseitigkeit gibt es keine Änderung. Hier ist und bleibt Michael Jung die Nummer eins! Auf Platz fünf folgt bereits Malin Hansen-Hotopp aus Gansebieth (Vorpommern-Rügen), die mit der deutschen Equipe Gold bei den Europameisterschaften in diesem Jahr gewann.

Maßgeblich für die Erstellung der Ranglisten 2025 sind die bei der FN registrierten nationalen und internationalen Erfolge in der Zeit vom 1. Oktober 2024 bis 30. September 2025.

Foto: CHIO Aachen 2024 Malin Hansen-Hotopp/Carlitos Quidditch K © Karl Lohrmann

Carlotta Plambeck erfolgreich im Children-Förderpreis

Großbuch (Pferdesportverband MV). Der traditionsreiche Bernhard-von-Albedyll-Jugendförderpreis (U18) und der Albedyll-Children-Förderpreis (U14) bieten jungen Dressurtalenten aus den ostdeutschen Landesverbänden eine wertvolle Plattform zur Weiterentwicklung. Unterstützt durch die Deutsche Reiterliche Vereinigung finden die Lehrgänge zweimal jährlich unter Leitung des Bundesjugendtrainers statt. In diesem Jahr konnte sich besonders **Carlotta Plambeck vom RFV Poseritz e.V.** mit ihrem Pferd **Dark Rouge D** eindrucksvoll präsentieren. Sie überzeugte in der Finalprüfung des **Albedyll-Children-Förderpreises** mit einer starken Leistung und erreichte einen hervorragenden **4. Platz** in der Dressurprüfung Kl. L* – Tr. Damit hat Carlotta nicht nur ihr großes Talent unter Beweis gestellt, sondern auch gezeigt, dass sie zu den vielversprechenden Nachwuchsreiterinnen unseres Verbandes zählt. Wir gratulieren Carlotta herzlich zu diesem Erfolg und freuen uns, ihre weitere Entwicklung im Dressursport begleiten zu dürfen.

Foto: Siegerehrung Finale Albedyll-Children-Förderpreis 2025 © Pferdesportverband Sachsen



LPO-Lehrgang in der Güstrower Sportschule



Güstrow (Nicole Lange). Am Wochenende folgten zahlreiche Voltigierer und ihre Trainer der Einladung des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. und des Reitvereins „Hof Bohm“ e.V. in der Güstrower Sportschule zum Wochenend-Lehrgang. Für 8 Gruppen aus 5 Vereinen standen vielfältige Trainingseinheiten auf dem Stundenplan. So konnten bei 6 Referenten individuelle Trainingsinhalte für das Winter-Training genutzt werden. Gero Meyer brachte sein C-Movie mit und unterstützte die Teilnehmenden bei Ihren Schwerpunkten. Ebenso trainierten die Gruppen individuell bei Daniel Kaiser am Movie und Alina Ross am Airhorse und

Boden. Bei Anna-Christin Sonntag ging es von Freitag an um Kraft- und Grundlagentraining und auf Wunsch auch Kürgestaltung und Kürbau. Am Samstag kamen zwei weitere Referenten dazu. Yana Klein brachten die Teilnehmenden beim Zumba zum Schwitzen. Beim Yoga wurden im Anschluss die Muskeln gedehnt. Milena Buhl wartete im Tanzraum mit einer Hip-Hop-Choreographie auf die Teilnehmenden. Am Sonntag fanden abschließend bei Daniel Kaiser mit Alina Roß und Gero zwei Workshops zum Thema Schwünge, Fahne und Aufgang statt. Ein großes Dankeschön geht an die Referenten, die unermüdlich auf die Wünsche und Zielstellungen der einzelnen Gruppen/Einzeltalente eingingen und somit Trainingserfolge ermöglichten Impulse für das Wintertraining gaben.

Fotos: © Nicole Lange

Großer Zuspruch beim Fahrertag in Güstrow



Güstrow (HJBegall). Der Fahrertag hat bereits eine lange Tradition und verbindet junge und ältere Gespannfahrer im Erfahrungsaustausch. Der Fachbeirat hatte in diesem Jahr in die Cavallo-Arena nach Güstrow eingeladen und Disziplintrainer Otto Schmicker führte kurzweilig durch das Programm. Hans-Joachim Begall ging auf die Veränderungen in der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) ab 2026 ein

und Ivonne Fiehring ergänzte mit LPO-Paragraphen, die im kommenden Jahr zu beachten wären, falls diese noch 2025 verabschiedet werden. Die erfahrene Richterin diskutierte zudem mit den Anwesenden Fallbeispiele aus dem Turniersport und verwies auf das geltende Regelwerk. Für das erfolgreiche Abschneiden der MV-Nachwuchsfahrer bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in diesem Jahr gab es viel Beifall. So wurden für 2026 diesmal auf dem Fahrertag acht junge Fahrer in den Landeskader berufen: **Nele Huse, Michele Schildt, Bjarne Kalsow, Jonas Drews, Marvin Schildt, Marie Wilisch, Victoria Krüger und Lena Weylo.** Mit klugen Worten verstand es die Landestrainerin jeden Nachwuchsfahrer persönliche Gedanken mit auf dem Weg zu geben. Auf die Ranglisten der Fahrer wurde diesmal aus Zeitgründen nicht eingegangen, da diese auch per E-Mail zugesandt wurden bzw. im Internet abrufbar sind. Dank vieler gewonnener Sponsoren konnte der **Fahrercup** in der abgelaufenen Saison geldlich aufgewertet werden. Unter die ersten drei kamen jeweils:

Einspänner Pony:

1. Jonas Drews
1. Tobias Kriemann
3. Daniel Fritz

Einspänner Pferde

1. Marvin Schildt

Zweispänner Pony

1. Neele Huse
2. Anja Böttcher
3. Michele Schildt

Zweispänner Pferde

1. Tobias Kriemann
2. Patrick Wegener
3. Hartmut Priestaff
3. Jörg Bogdan

Vierspänner Pony

1. Tobias Kriemann

Vierspänner Pferde

1. Rene Stuhr
2. Mario Schildt
3. Patrick Wegener

Nach dem offiziellen Teil nahmen noch einige Fahrer am PM-Seminar „Reithalter und Gebisse im Reit- und Fahrsport“ teil. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner des Fahrercups.

Foto: Kaderberufung (Marvin Schildt und Victoria Krüger fehlen) © Hans-Joachim Begall

Liane Keller hat Aufbauprüfung Dressur bestanden

Rostock (Pferdesportverband MV). Die Richterin Liane Keller hat die Zusatzprüfung AD für ihre Richterlaufbahn an der Deutschen Reitschule in Warendorf bestanden. Die Prüfung beinhaltete das Richten von Dressurpferdeprüfungen und die Reitlehre in Zusammenhang mit dem Richten in Basis- und Aufbauprüfungen. Herzlichen Glückwunsch! Alle Turnierfachleute des Pferdesportverbandes MV können Sie unter dem Link:

<https://www.pferdesportverband-mv.de/index.php/richter-undparcourschefs/> einsehen.

Foto: © Liane Keller



Neue Jahresturnierlizenzen können ab sofort beantragt werden

Rostock (fn-press/evb). Der Jahresturnierabschluss ist beendet. Ab sofort können auf der Nennungsplattform www.nennung-online.de die Jahresturnierlizenzen für das Turnierjahr 2026 beantragt und Fortschreibungen vorgenommen werden. Inzwischen sind auch die ersten Ausschreibungen für das kommende Jahr bei Nennung-Online veröffentlicht. Alle bisherigen Nutzer wurden auch über eine entsprechende E-Mail-Benachrichtigung informiert. Wer bislang noch keine Jahresturnierlizenz hatte und diese jetzt für 2026 beantragt, kann damit auch noch in den letzten Wochen des Jahres 2025 starten.

Neue FEI-Bloodrule '26 – FN setzt klares Zeichen für Tierwohl

Rostock (Pferdesportverband MV, PSV Hannover e.V.). Ab dem **1. Januar 2026** tritt im internationalen Springsport eine überarbeitete Version der sogenannten Bloodrule in Kraft. Die neue Regelung gilt vom Beginn des Abreitens bis zum Abschluss aller Nachkontrollen und ergänzt die bestehenden FEI-Bestimmungen. Kern der Änderung ist, dass die bisher verpflichtende Elimination eines Pferd-Reiter-Paares bei Auftreten von Blut im Einwirkungsbereich entfällt. Stattdessen wird künftig eine „Jumping Recorded Warning“ ausgesprochen, wenn Blut durch Ausrüstung oder durch die Einwirkung des Athleten entsteht. Beim ersten und zweiten Vorkommnis innerhalb von zwölf Monaten wird jeweils eine solche Warnung erteilt. Kommt es innerhalb dieses Zeitraums zu zwei Warnungen, folgt automatisch eine einmonatige Sperre sowie eine Geldstrafe in Höhe von 1.000 Schweizer Franken. Die Sperre beginnt unmittelbar nach dem Turnier, bei dem die zweite Verwarnung ausgesprochen wurde. In Fällen, in denen Blut nicht durch den Reiter oder die Ausrüstung verursacht wurde – etwa wenn sich ein Pferd auf die Lippe beißt oder aus den Nüstern blutet – können die Offiziellen nach tierärztlicher Rücksprache das Abwischen der betroffenen Stelle erlauben und das Pferd weiter starten lassen. Voraussetzung ist jedoch stets, dass das Pferd als „fit to compete“ beurteilt wird. Über die Fortsetzung entscheidet ausschließlich die Ground Jury gemeinsam mit dem verantwortlichen Tierarzt. Ohne deren klares positives Urteil ist eine Teilnahme nicht möglich. Die Bloodrule ergänzt weitere FEI-Bestimmungen, darunter die verpflichtende Disqualifikation bei übermäßigem Einsatz von Sporen oder Gerte sowie die allgemeinen Regelungen zum „Abuse of Horse“. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung hat gegen die Änderung gestimmt. Für die FN ist klar, dass Blut im Einwirkungsbereich keine Grauzone sein darf. FN-Präsident Martin Richenhagen betonte: „Wenn ein Pferd durch den Reiter verursacht blutet, kann es unabhängig von der Schwere der Verletzung nicht weiter am Wettbewerb teilnehmen. Das ist eine Frage des Respekts und der Verantwortung.“ Damit setzt die FN ein deutliches Zeichen für Tierwohl und pferdegerechtes Handeln im Sport.

Für mehr Sicherheit im Pferdesport

Rostock (PSV Hannover e.V.). Schutz vor sexualisierter Gewalt geht alle an – auch im Pferdesport. Um Ausbilder und Ausbilderinnen für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren, bietet die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) am Dienstag, **16. Dezember 2025**, von **20 bis 21:30 Uhr** ein **Online-Seminar** zum Thema „Schutz vor sexualisierter Gewalt im Pferdesport“ an. Referentin ist **Christin Görtler**, Fachkraft für Prävention sexualisierter und interpersoneller Gewalt. Sie vermittelt, was unter sexualisierter und emotionaler Gewalt zu verstehen ist, wie eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Handelns entstehen kann und welche Verantwortung Ausbilder und Ausbilderinnen im Pferdesport dabei tragen. Denn auch wenn viele glauben, das Thema betreffe sie nicht, ist das Gegenteil der Fall: Gerade im Pferdesport, wo körperliche und emotionalen Nähe selbstverständlich sind, ist es besonders wichtig, Grenzen zu erkennen, zu achten und Schutzräume zu schaffen. Das Seminar richtet sich an alle, die im Pferdesport Verantwortung übernehmen, und umfasst **zwei Lerneinheiten (Profil 4)**. Es wird über den Online-Dienst Zoom angeboten. Nach der Anmeldung beim FN-Seminarteam erhalten Teilnehmer per E-Mail ihr Ticket mit einem Registrierungslink zum Seminar. Nach der Registrierung folgt der persönliche Zugangslink. Eine Teilnahme über Laptop oder PC mit stabiler Internetverbindung wird empfohlen.

Ein Jahr Martin Richenhagen – „Klarheit, Tempo u. Teamgeist“



Warendorf (fn-press/USC). Seit einem Jahr agiert Martin Richenhagen als FN-Präsident. Ein Interview über wirtschaftliche Stabilität, Strukturreformen, Teamarbeit, sportliche Erfolge und seine Pläne für 2026.

Herr Richenhagen, Sie haben bei Ihrem Amtsantritt angekündigt, die wirtschaftliche Stabilität der FN zu sichern und das Haushaltsdefizit abzubauen. Welche Bilanz ziehen Sie nach einem Jahr?

Wir haben die Finanzen stabilisiert und drehen den Trend – trotz schwieriger Rahmenbedingungen und dem Wegfall unseres Hauptsponsors Agria. Nach dem Verlust 2023 von rund einer Million Euro konnten wir 2024 bereits wieder einen Überschuss von über 140.000 Euro ausweisen. Für 2025 liegt die Prognose im positiven Bereich.

Das bestätigt den eingeschlagenen Konsolidierungskurs mit Ausgabendisziplin, personellen Umstrukturierungen im Haus und Priorisierung der Kernaufgaben. Externe Prüfungen und eine offen kommunizierte Konsolidierung haben Vertrauen gegenüber unseren Mitgliedern geschaffen. Damit ist die Basis für neue Partnerschaften und Zukunftsinvestitionen gelegt.

Welche Zukunftsinvestitionen stellen Sie sich vor?

Unsere Anlage hier in Warendorf muss beispielsweise modernisiert und auch energetisch top aufgestellt werden. Das ist ein längerfristiges Projekt, zu dem wir bereits jetzt Gespräche mit Experten führen. Zudem möchten unsere Anlage künftig auch weiter öffnen.

Ein zentrales Thema Ihrer bisherigen Amtszeit ist die strukturelle Neuausrichtung und die geplante Verschmelzung von FN und DOKR. Welche Schritte wurden bereits umgesetzt?

Wir haben die strukturelle Neuausrichtung aufgesetzt. Das bedeutet, dass die bisherige organisatorische Trennung zwischen der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und dem

Deutschen Olympiade-Komitee für Reiterei (DOKR) aufgehoben werden soll und beide Organisationen in Zukunft unter einem Dach zusammengeführt werden sollen.

Die neue Marke, die daraus entsteht, steht für Pferdesport in Deutschland. Wir wollen einen Namen haben, den alle verstehen. Ab dem kommenden Frühjahr werden wir moderner auftreten und gleichzeitig den gesamten Pferdesport in Deutschland ansprechen, den wir vertreten. Außerdem entstehen Synergien, die Kosten sparen. Beispielsweise benötigen wir künftig nur noch eine Wirtschaftsprüfung. Die neue Marke „Pferdesport Deutschland“ ist Teil eines umfassenden Strategieprozesses.

Über die Verschmelzung entscheidet eine außerordentliche Mitgliederversammlung am 10. Dezember 2025. Bis dahin binden wir die Delegierten der Landesverbände, der Persönlichen Mitglieder und Stakeholder eng ein. Eine erste Resonanz auf unser neues Logo für die Marke Pferdesport Deutschland war sehr positiv.

Parallel gab es weitere Umstrukturierungen im Haus. Wir haben Ressort- und Teamleiter ernannt und die Führung gestrafft: Mit Wirkung zum 1. Oktober 2025 wurde Dr. Dennis Peiler zum Vorstandsvorsitzenden berufen. Der Vorstand wurde von vier auf drei Mitglieder reduziert. Mit diesen Maßnahmen bündeln wir Verantwortung und beschleunigen Entscheidungen.

Sie haben mehrfach betont, wie wichtig ein starkes Team ist. Wie haben Sie die Zusammenarbeit in der FN erlebt?

Was mich besonders beeindruckt hat, ist das Engagement und die Professionalität unserer Mitarbeitenden. In Warendorf arbeiten viele Experten, die sich teils schon Jahrzehnte für den Pferdesport einsetzen. Intern war die Neuaufstellung im Vorstandsteam ein wichtiger Schritt – mit klaren Zuständigkeiten, kurzen Wegen und gegenseitigem Vertrauen.

Außerdem freut mich die Dialogbereitschaft in der Basis: Unser offenes ‚Stallgespräch – Was nun, Herr Richenhagen?‘ geht im Januar bereits in die fünfte Runde. Der direkte Austausch hilft uns, Maßnahmen zu justieren und Vertrauen zu stärken.

Ein Höhepunkt im Jahreskalender waren die AI Shira’aa Bundeschampionate in Warendorf. Welche Bedeutung haben sie für die FN?

Die AI Shira’aa Bundeschampionate in Warendorf sind unser Schaufenster für Zucht, Ausbildung und Nachwuchsleistung. Wir haben talentierte und sehr gut ausgebildete Pferde gesehen. Die Zuschauerresonanz lag mit 40.000 Besuchern über dem Vorjahresniveau. Meiner Meinung nach waren es die erfolgreichsten Bundeschampionate aller Zeiten. In den vergangenen Jahren haben wir ungefähr 200.000 Euro Verlust gemacht, dieses Jahr ein Plus von über 100.000 Euro. Ein besonderer Dank geht hier an Dr. Klaus Miesner und Markus Scharmann. Damit haben wir unser Ziel, die Bundeschampionate in Eigenregie und mit einer schwarzen Null zu führen, übertroffen.

Wie ordnen Sie die Erfolge im internationalen Pferdesport ein?

2025 war sportlich außerordentlich stark: In Summe kommen wir – über Europameisterschaften, Weltmeisterschaften und Nachwuchs-Championate – auf rund 60 Medaillen. Andere Nationen kopieren nicht ohne Grund unser System. Es gilt das bestehende weiter auszubauen. Wichtig ist dabei, die Förderung und Sicherung von guten Pferden. Dafür sind auch die Besitzer entscheidend.

Worauf liegt Ihr Fokus für 2026?

2026 bedeutet für mich persönlich ein Rückzug aus dem operativen Geschäft, mich vollkommen der Rolle als Präsident zu widmen und Dr. Dennis Peiler das Feld zu übergeben. Ich freue mich auf ein spannendes Jahr, in dem wir unsere neue Marke einführen und sportliche Höhepunkte genießen dürfen – natürlich denke ich hier auch an die WM in Aachen. Gemeinsam wollen wir zeigen, wie fantastisch unser Pferdesport ist und wir uns für unsere Pferde einsetzen. Alles, was wir machen, passiert aus Liebe zum Pferd. Wir wollen unsere Werte Tierwohl, Fairness und die Erhaltung des Kulturguts Pferd noch stärker für alle sichtbar leben.

Foto: Martin Richenhagen © Cora M. Jennissen

Wählen Sie Ihre Sportfavoriten des Jahres 2025!

Schwerin (LSB MV). Bald ist es wieder soweit: Der Landessportbund Mecklenburg-Vorpommern, die Ostsee-Zeitung, die Nordkurier Mediengruppe, NDR 1 Radio MV und das Nordmagazin laden Sie ein, Ihre Stimme abzugeben! **Vom 6. Dezember 2025 bis zum 10. Januar 2026** können Sie darüber entscheiden, wer die Sportlerwahl MV des Jahres 2025 gewinnt. Wählen Sie Ihre Favoriten in den Kategorien:

Sportler des Jahres

Sportlerin des Jahres

Para Sportler des Jahres

Para Sportlerin des Jahres

Team des Jahres

Para Team des Jahres

Nachwuchssportler des Jahres

Nachwuchssportlerin des Jahres

Nachwuchsteam des Jahres

Eine Jury aus Vertretern des Landessportbundes und der Medienpartner hat auch **vier Pferdesportler** für die Sportlerwahl 2025 nominiert: **Amari Santamaria Diaz, André Thieme, Marlin Hansen-Hotopp und Alina Roß**

So funktioniert's:

Ab dem 6. Dezember 2025 finden Sie auf dieser Seite <https://www.mv-sportlerdesjahres.de/> alle Infos und das Online-Voting. Unterstützen Sie unsere Pferdesportler und geben Sie Ihrer Sport-Community den Applaus, den sie verdient! Gemeinsam feiert der LSB MV die sportlichen Höchstleistungen unseres Landes – machen Sie mit! Auf der Sportgala des Landessportbundes am 21. Februar 2026 wird das Geheimnis gelüftet.



Nikolauszauber für die ganze Familie

Neu Poserin (Pferdesportverband MV).

Der Nikolauszauber auf der Comanchen Ranch in Neu Poserin hat sich in den

vergangenen Jahren zu einem besonderen Highlight für Familien aus der gesamten Region entwickelt.

Auch in diesem Jahr bereitet das Ranch-Team mit außergewöhnlichem Engagement eine atmosphärische Weihnachtswelt vor, die Besucherinnen und Besucher jeden Alters begeistert. Mit viel Liebe zum Detail entsteht eine



überdachte Weihnachtsstraße voller handgemachter Geschenkkideen, kunstvoller Epoxidharz-Arbeiten, traditioneller Handwerksstände und kulinarischer Leckereien. Kinder dürfen sich auf kreatives Weihnachtsbasteln, Ponyreiten und das Erleben der mobilen Schmiede freuen. Erwachsene entdecken hochwertige, regionale Produkte und genießen Kaffee, süße Köstlichkeiten oder das besondere Ranch-Flair. Das Showteam der Comanchen Ranch präsentiert zudem mehrere mitreißende Darbietungen, die den Tag zu einem echten Erlebnis machen. Der große Höhepunkt folgt am Nachmittag: Der Nikolaus besucht die Ranch persönlich und sorgt für strahlende Kinderaugen und festliche Stimmung. Was diesen Tag besonders macht: Die gesamte Veranstaltung lebt von echter Leidenschaft, familiärem Zusammenhalt und der Freude daran, anderen eine schöne Zeit zu schenken. Das Team investiert über Wochen viel Herzblut in die Vorbereitung – und genau das spüren die Gäste vom ersten Moment an. Der Nikolauszauber ist damit weit mehr als eine Veranstaltung: Er ist ein Ort des Miteinanders, des Staunens und der Vorfreude auf Weihnachten – und ein schönes Beispiel dafür, wie gelebtes Engagement ein ganzes Dorf verbindet.

Termine/ Fristen

Jetzt bewerben für Deutschen Kinder- und Jugendpreis 2026!

Frankfurt am Main (Deutsche Sportjugend im Deutschen

Olympischen Sportbund e.V.). Seit 2004 zeichnet das Deutsche Kinderhilfswerk jedes Jahr Projekte aus, die sich beispielhaft für die Umsetzung der Kinderrechte im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention einsetzen. Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis wird in drei Kategorien verliehen:



Politisches Engagement

Solidarisches Miteinander

Kinder- und Jugendkultur

Die feierliche Preisverleihung findet traditionell im Europa-Park in Rust statt – mit viel Action, Spaß und einem würdigen Rahmen für die engagierten Kinder und Jugendlichen. Neben Achterbahn und Wasserrutsche steht hier vor allem eins im Mittelpunkt: der Einsatz für Kinderrechte! Mit der Auszeichnung und dem Preisgeld würdigt das Deutsche Kinderhilfswerk das vielfältige Engagement und macht die Projekte deutschlandweit sichtbar. Der nächste Deutsche Kinder- und Jugendpreis wird am 22. Juni 2026 im Europa-Park verliehen. Ab sofort können sich Kindern und Jugendlichen aus ganz Deutschland mit ihren Beteiligungsprojekten online bewerben. Die Auszeichnungen und Preisgelder sollen die Projekte wertschätzen und die Ideen einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Auch die Deutsche Sportjugend setzt sich für Kinderrechte ein und fördert das Wissen um die Kinderrechte im Sport. Weitere Informationen dazu gibt es auf der Homepage der dsj unter <https://www.dsj.de/themen/kinderrechte>.

Move MV: Dein Sportvideo 2025!

Der Landessportbund MV möchte Dein besonderes Sportvideo sehen. Ob spektakulärer Trick, Team-Ritual, Kabinenansprache, skurriler Sportmoment, außergewöhnliche Choreo oder einfach ein lustiger Moment – sie schauen sich alles an.

Mach mit bei der Video-Challenge!

1. Nimm dein Video auf (max. 60 Sekunden).
2. Reiche dein Video **bis zum 31. Dezember 2025** über unser Online-Formular ein.
3. Gewinne 500 Euro.

Die drei besten Videos werden prämiert und in einem Highlight Clip bei der Sportgala am 21. Februar 2026 gezeigt! Für das Gewinnervideo gibt es 500 Euro.

Jetzt einreichen, mitmachen und gewinnen unter [MoveMV/Sportler des Jahres in MV !](#)

Förderprojekte des LSB MV – Antragsfristen beachten

Als Dachverband aller Sportverbände und -vereine des organisierten Sportes in MV fördert der LSB zahlreiche Projekte. Die Richtlinien, Formblätter und Ansprechpartner finden Sie unter www.lsb-mv.de/sportfoerderung/uebersicht-sportfoerderung/.

Förderung von Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen

Entsprechend der Richtlinie des Ministeriums für Inneres und Sport MV können Zuwendungen für Modernisierung und Instandsetzung sowie für Neubau, Erweiterung und Umbau von vereinseigenen Sportstätten (Verein ist Eigentümer bzw. Pächter o. ä. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren, bei Zuwendungen unter 10 T€ mindestens 10 Jahre) sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten gewährt werden. z.B. Reithallenbau, Bau Vereinsheim. *Antragsfrist bis 31.08. des Vorjahres*

Förderung von Projekten des Breitensports oder des Ehrenamtes

Im Rahmen der Organisation und Durchführung von Breitensportvorhaben in MV werden Sportaktionen gefördert. z.B.: Breitensporttreffen, Workshops, Tag der offenen Tür, Reitertage, gemeinsame Vereinsausflüge. *Antragsfrist bis 10.11. des Vorjahres*

Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten

Der Erwerb von Großsportgeräten (über 5.000 €) ist zuwendungsfähig, wenn diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Ziele dienen, zur Beibehaltung oder Verbesserung der Sportausübung beitragen und es sich um keine Baumaßnahme handelt. z.B.: Vereinspferd, Therapiepferd, Movie, Vereinshänger; Dressurviereck, Hindernisparcours. *Antragsfrist bis 25.11. des Vorjahres*

Förderung von Trainingslehrgängen

Sportorganisationen, wie Vereine, die einen Trainingslehrgang an den Sportschulen Güstrow sowie Yachthafen Warnemünde für MV-Sportler durchführen, können bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch bis zu 5.000 € pro Trainingslehrgang als Zuschuss erhalten. *Antragsfrist bis 30.11. des Vorjahres zu Beginn des Lehrganges*

Förderung der Jugendarbeit im Sport

Sportvereine, die für ihre Jugendabteilung eine eigene Jugendordnung aufgestellt haben können Zuwendungen beantragen für Ausgaben im Zusammenhang mit Ferien- und Freizeitmaßnahmen, Sport- und Spielfesten und Maßnahmen der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit und der Jugendbildung.

Förderprogramm „initiativ!“



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt

Neustrelitz (DSEE). Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt unterstützt Vereine konkret mit vielfältigen wie zahlreichen Förderungs-, Vernetzungs-, Beratungs- und

Bildungsangeboten. Sie machen sich für eure Themen stark – in Gesprächen mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren im ganzen Land. Die einzelnen Förderprogramme, ihre Voraussetzungen und wissenswerte Informationen sind nachzulesen unter <https://www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/>.

24.01.2026 Einladung zum Kreisreiterball MSE in Malchow

Malchow (KPSB MSE/Grit Mocker). Der Kreispferdesportbund Mecklenburgische Seenplatte lädt alle Mitglieder am 24.01.2026 in den Werleburg Saal in Malchow, Bahnhofstr. 5 ein. An diesem Abend möchte der Kreispferdesportbund die Kreismeister und Platzierten ehren. Einlass ist ab 18.00 Uhr und Beginn um 19.00 Uhr. Der Kostenbeitrag pro Person ist 45,00 EUR. **Anmeldeschluss/ Zahlungseingangsschluss: 10.01.2025**

Anmeldungen mit Angabe der Vereine und Namen bzw. Anzahl der angemeldeten Personen. Es erfolgt lediglich eine Bestätigung des Zahlungseinganges per Mail oder Whatsapp. Also nicht einfach nur überweisen, sondern richtig anmelden!!! Die

Eintrittsbänder werden vor Ort ausgegeben.

Ansprechpartner sind:

Raimo Schmidt Tel. 0170-4024241, raimoschmidt@gmx.de

Grit Mocker Tel. 0172-2385030, mocker-sommersdorf@gmx.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Personen begrenzt. Erst nach Zahlungseingang ist die Anmeldung verbindlich.

Überweisungsdaten:

Kontoinhaber: KPSB Mecklenburgische Seenplatte

IBAN: DE37 1509 1674 0100 0055 14

SWIFT: GENODEF1DM1

Volksbank Demmin e.G.

Verwendungszweck: Name+Verein+Anzahl Personen

25.03.2026 Terminankündigung: Mitgliederversammlung des PSV MV

Rostock/ Warnemünde (Pferdesportverband MV). Liebe Mitglieder, bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin für unsere nächste Mitgliederversammlung des Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. vor.

Datum: **25. März 2026 ab 17:30 Uhr**

Ort: **Sportschule Warnemünde** (Navi: Am Bahnhof 3, 18119 Rostock-Warnemünde)

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, den gemeinsamen Austausch und einen Blick in die Zukunft unseres Verbandes und des Pferdesports in MV. Die offizielle Einladung mit Tagesordnung folgt fristgerecht.

Termine Wintertrainingslehrgänge

Auch in diesem Jahr bietet der Pferdesportverband MV zahlreiche Winterlehrgänge, um effektiv in die Winterarbeit zu starten und Trainingsimpulse zu setzen, an. Die ersten Termine für Trainingslehrgänge stehen fest. Die Lehrgänge bei den Disziplintrainern sind nur für Kader und weitere Talente auf Einladung geplant. Die Lehrgänge von Disziplintrainerin Christa Heiden sind offen für alle Pony- und Childrenreiter. Auch die Winterarbeit Dressur und Springen bei Andreas Brandt sind offen für alle Reiter (außer 16.-18.01.2026).

Springen (für Kader und weitere Talente)

03.-04.01.2026 auf Einladung mit Disziplintrainer Heiko Strohbehn in Redefin

21.-22.02.2026 auf Einladung mit Disziplintrainer Heiko Strohbehn in Redefin;

Anmeldungen über Elke Spierling e.spierling@pferdesportverband-mv.de

Dressur (für Kader und weitere Talente)

17.-18.01.2026 auf Einladung mit Disziplintrainer Michael Thieme in Redefin

14.- 15.02.2026 auf Einladung mit Disziplintrainer Michael Thieme in Redefin;

Anmeldungen über Elke Spierling e.spierling@pferdesportverband-mv.de

Fahren Jugendlehrgang

17.-19.04.2026 mit Disziplintrainer Otto Schmicker und Gastreferent in Ganschow

Winterarbeit/Dressur und Springen (offen für alle Reiter)

19.-21.12.2025 mit Andreas Brandt in Ganschow (Anmeldeschluss 12.12.2025)

16.-18.01.2026 mit Andreas Brandt in Ganschow / Sichtungslehrgang Goldene Schärpe
(Anmeldeschluss 09.01.2026)

20.-22.02.2026 mit Andreas Brandt in Ganschow (Anmeldeschluss 13.02.2026)

Des Weiteren besteht am 08.11. und 09.11.2025 (Anmeldeschluss 01.11.2025) in der Zeit von 09.00 - 15.30 Uhr noch einmal die Möglichkeit zum Geländetraining (draußen) in Neuendorf

Geplante Termine für Hallengeländetraining in Neuendorf:

06./07.12.2025 (Anmeldeschluss 01.12.2025)

03./04.01.2026 (Anmeldeschluss 28.12.2025)

07./08.02.2026 (Anmeldeschluss 01.02.2026)

Anmeldungen bitte nur per E-Mail an bianca.brandt@reitstall-brandt.de oder per

WhatsApp an +491723215454.

Pony und Children (für alle Pony- und Childrenreiter)

05.-07.12.2025 mit Disziplintrainerin Christa Heiden auf dem Gestüt Ganschow

09.-11.01.2026 mit Disziplintrainerin Christa Heiden auf dem Gestüt Ganschow

06.-08.02.2026 mit Disziplintrainerin Christa Heiden auf dem Gestüt Ganschow

06.-08.03.2026 mit Disziplintrainerin Christa Heiden auf dem Gestüt Ganschow

Winterarbeit/Dressur und Springen (offen für alle Reiter)

13.-14.12.2025 mit Armin Spierling in Leist II

10.-11.01.2026 mit Armin Spierling in Leist II

07.-08.02.2026 mit Armin Spierling in Leist II

Anmeldungen über Elke Spierling e.spierling@pferdesportverband-mv.de

Weiterbildungstermine

03.12.2026 Auf zum Branchentreff – zur Fachtagung Pferdetourismus

Rostock (LANDURLAUB MV/ Anika Weisbricht). Der Fachverband für den Urlaub im ländlichen Raum in MV, der **LANDURLAUB MV**, lädt Pferdehöfe und Betriebe mit Pferdetouristischen Angeboten, nach dreijähriger Pause, zum Branchentreffen des Pferdetourismus, 14. Fachtagung Pferdetourismus auf der Cavalan Ranch in Wardow, ein. Freuen Sie sich auf spannende Vorträge, inspirierende Gespräche und ein Wiedersehen mit bekannten Gesichtern aus der Branche.

Datum: 03. Dezember 2025, 9:00 – 16:00 Uhr

Ort: Cavalan Ranch, Wesselstorfer Weg 1, 18299 Wardow

Teilnahme: kostenfrei

In diesem Jahr erwartet Sie ein Workshop „Marketing 1x1“ mit praxisnahen Einblicken in modernes Marketing im Pferdetourismus, spannende Einblicke in aktuelle Projekte und Entwicklungen im Pferdetourismus sowie viele Möglichkeiten, alte Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. Das vollständige Tagesprogramm finden Sie im Anmeldeformular unter folgendem Link:

<https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSdytv9zvePlqYc2NKvWFccXH5oaP7cjpg3w77mJg82KvyEJdw/viewform>

Bitte melden Sie sich verbindlich **bis zum 23.11.2025** beim LANDURLAUB an und beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist dank des Projekts „Horse Tourism for Everyone“ kostenfrei, kofinanziert vom INTERREG South Baltic Programme 2021–2027. Der LANDURLAUB freut sich auf einen inspirierenden Tag mit Ihnen!

20.-21.01.2026 Fortbildung der DOKR-Trainerakademie

Die DOKR-Trainerakademie lädt zur Fortbildung „**Führungswerkstatt: Positive Leadership im Leistungssport**“ unter der Leitung von **Dr. Michael Welke** ein. Dies ist eine zweiteilige Workshop-Reihe, in der zentrale Führungskompetenzen im Leistungssport praxisnah und fundiert vermittelt werden sollen, es ist aber auch möglich, nur einen Teil der beiden Termine wahrzunehmen.

Zielgruppe: Bundestrainer, Trainer im Leistungssport sowie Führungskräfte im Leistungssport

Anmeldung bis spätestens zum **03.11.2025**. Die Anmeldung erfolgt über die untenstehenden zum jeweiligen Workshop gehörenden Links oder ist auch formlos möglich per E-Mail oder Telefon an Kirsten Hoberg-Tempest: E-Mail: khoberg@fn-dokr.de, Tel: 02581/6362240

Ausblick Workshop II – Vertiefung

20.–21. Januar 2026

Referent: Dr. Michael Welke

Warendorf, FN-Zentrale Sitzungsraum 2

Inhalte:

- **Konfliktkommunikation:** Konflikte deeskalieren – Lösungen suchen
- **Delegation:** Verantwortlichkeiten klar und entlastend kommunizieren
- **Leistungssport als Lebensschule:** ganzheitlich fordern und fördern

Anmeldung Workshop II: <https://forms.office.com/e/967HK35AuU>



23.01.2026 Save the Date: Konvent der Turnierfachleute

Die Kommission der Turnierfachleute hat als Termin für den nächsten Konvent **den 23.01.2026 festgelegt**. Referentin ist Silke Gärtner. Veranstaltungsort ist die **Sportschule in Güstrow (neue Sporthalle Seminarraum 1)**. Die Uhrzeit steht noch nicht fest. Also save the date.

21.-22.02.2026 Einladung zum Parcours-Chef Seminar 2026 mit Frank Dieter

Das gemeinsame Seminar für Parcourschefs B/B und MV findet am **21.02. – 22.02.2026** in Neustadt an der Dosse / Kampehl statt.

Dazu nachfolgende Informationen:

Seminarort: Theorie Teil: Ritterhof Kampehl

Praktischer Teil: Lindenau Halle Neustadt

Termin: Sonnabend, 21. Februar 2026 von 14.00 Uhr bis

Sonntag, 22. Februar 2026 bis ca. 12.00 Uhr

Übernachtung: Ritterhof Kampehl, Zimmerbuchung inkl. Frühstück bitte nur über Frank Dieter zu Einzelzimmer: 77,00 €; im Doppelzimmer: 122,00 € (61,00 €/Person)

Abendessen am Sonnabend im Restaurant Ritterhof

Seminargebühr: 10,00 € pro Person

Thema: wird später ausführlich mitgeteilt.

Nennungen nur an: Frank Dieter, Bauernende 34, 14715 Barnewitz, E-Mail

f frankdieter@aol.com angenommen. **Meldeschluss: 01. Dezember 2025**

Einladung zum Lehrgang: Trainer C Reiten & Voltigieren

Viervitz (Pferdesportverband MV, Martina Hermann). Zwei großartige Lehrgänge stehen bevor: Wer sich als **Trainer im Reiten und Voltigieren** qualifizieren möchte, hat jetzt die Chance dazu: Hof Viervitz bietet zwei Trainerlehrgänge an. Zum einen:

Trainer C- Reiten Basissport in Viervitz

Zulassungsvoraussetzungen: (Ausbildungs- und Prüfungs-Ordnung 2026) Reitabzeichen 4 (Dressur und Springen), Longierabzeichen 5, Erste-Hilfe-Kurs, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, Mitgliedschaft im Pferdesportverein

Termine:

Vorbereitungsseminar: nach Absprache

1 Teil: Die Lehrinhalte des ersten Moduls werden durch individuell vereinbarte Termine in Viervitz erarbeitet.

2 Teil: Prüfungsvorbereitung 13.-17. April 2026

Prüfung: 18. und 19. April 2026

Theorie: ab Januar via Zoom

Dieser Lehrgang richtet sich an zukünftige Ausbilder die Ihr Tätigkeitsfeld in der Begleitung und Ausbildung von Einsteigern aller Altersgruppen, erwachsenen Wiedereinsteigern, in der Kinder- und Jugendarbeit und nicht primär im wettkampforientiertem Reiten sehen. Für diese Zielgruppen sollen Kompetenzen sowohl in der Unterrichtserteilung als auch in der Freizeitgestaltung mit Pferden erworben werden, auch unter dem Gesichtspunkt der Inklusion. Die Teilnehmer des Lehrgangs werden einen kurzen Einblick in andere Reitweisen erhalten (Isländer und Western). Aspekte aus dem Bereich allgemeine Fitness

und Gesundheit werden berücksichtigt. Die klassische Ausbildung wird im Kontext des Tierschutzes und Tierwohles dargestellt und gelehrt. Breitensport wird in diesem Lehrgang in vielen Facetten beleuchtet.

Lehrgangsleitung:

Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin

Lothar Vriesen, Pferdewirtschaftsmeister, Richter, Working Equitation

Lea Hermann, Pferdewirtin klassische Reitausbildung und Service und Haltung

Carolina Chon, Sportpsychologin

Christiane Flüs, Trainerin, Richter u.a.

Vorbereitungsseminar: 50 Euro inkl. Schulpferdenutzung

1 und 2 Modul: 1.300 Euro zzgl. Schulpferdenutzung 20 Euro pro Tag

bzw. Boxenpacht pro Nacht

Prüfungsgebühr: 200 Euro

Das Longierabzeichen kann während des Lehrgangs erworben werden (Termine nach Absprache)

Sowie den: **Trainer C Voltigieren / Basissport Einstieg in den Pferdesport**

Wir freuen uns, den Lehrgang zum Trainer C Voltigieren/ Basissport Einstieg in den Pferdesport anbieten zu können. Dieser Lehrgang richtet sich gezielt an Teilnehmer, die Ausbilder für Pferdesporteinsteiger **ohne** eine frühe Disziplinspezifizierung werden möchten. Der Fokus liegt auf der ganzheitlichen Heranführung an das Pferd, ideal für die Arbeit im Basissport in den Vereinen, sowie für Kindergarten- und Schulk Kooperationen.

Qualifikation: Trainer C Voltigieren/ Basissport Einstieg in den Pferdesport DOSB

Lehrgangsort: Hof Viervitz GmbH, Viervitz 3a, 18528 Zirkow Rügen

Lehrgangszeitraum: ab Januar Praxis in Modulbausteinen, Theorie per Zoom,

Prüfung: Frühjahr 2026

Lehrgangsdauer: 120 Lerneinheiten (LE)

Lehrgangsleitung:

- Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin
- Lothar Vriesen, Pferdewirtschaftsmeister, Richter, Working Equitation
- Lea Hermann, Pferdewirtin klassische Reitausbildung und Service und Haltung
- Carolina Chon, Sportpsychologin
- Christiane Flüs, Trainerin, Richter
- u.a.

Kosten:

- Vorbereitungsseminar: 50 Euro inkl. Schulpferdenutzung
- 1 und 2 Modul: 1300 Euro zzgl. Schulpferdenutzung 20 Euro pro Tag
- Prüfungsgebühr: 200 Euro

Voraussetzungen

Die Zulassungsvoraussetzungen richten sich nach der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) § 5500 ff..

- Mitgliedschaft in einem Pferdsportverein
- Vollendung des 16 Lebensjahres
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Kurses
- Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses
- Wichtige fachliche Voraussetzungen sind das Longierabzeichens 4, Pferdesportabzeichen ab Stufe 5 oder PFS Reiten

Lernziele des Lehrgangs

Ziel ist die Ausbildung von Trainern, die Pferdesportanfängern den ersten Kontakt zum Pferd und zum Sport ermöglichen.

Als Teilnehmer lernen Sie:

- Pferdebegeisterte Menschen von den ersten Erfahrungen an zu schulen und sie später an Ausbilder der spezifischen Disziplinen (Reiten, Fahren, Voltigieren) weiterzugeben.
- Den Facettenreichtum und die Faszination des Pferdesports erlebbar zu machen.

- Ein breites (Bewegungs-)Spektrum rund um den Pferdesport ganzheitlich zu vermitteln.
- Die altersgerechte Vermittlung des Umgangs mit dem Pferd, theoretische Grundlagen der Reit- und Voltigierlehre sowie eine Einführung in die Bodenarbeit.
- Die Schulung auf dem Pferd (geführt oder an der Longe) mit Voltigiergurt oder Sattel, sowohl in der Reitbahn als auch im Gelände.

Lehrgangsaufbau (120 LE)

Der Lehrgang setzt sich aus verschiedenen Modulen zusammen, um eine umfassende Ausbildung zu gewährleisten.

Themenbereich:

- Longieren / Reitlehre (Prakt. Longieren, Reit- & Longierlehre)
- Unterrichtserteilung (Basisunterricht gem. Richtlinien)
- Anwendung sportwissenschaftlicher Grundlagen (Didaktik, Trainingslehre, Anatomie)
- Vermittlung der Reitlehre (Theoret. Grundkenntnisse)
- Sportartübergreifendes Basiswissen (Jugendarbeit, Prävention, Inklusion)
- Sportartbezogenes Basiswissen (Organisation, Pferdehaltung, Veterinärkunde)
- Gymnastik (Aufwärm-, Kräftigungs- & Dehnungsübungen)

Nutzen und Qualifikation

Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie als "Trainer C Voltigieren/ Basissport Einstieg in den Pferdesport" qualifiziert:

- Als Ausbilder für das Heranführen an und auf das Pferd zu fungieren.
- Abzeichenlehrgänge für RA10, VA10,9,7 sowie den Pferdeführerschein Umgang auszubilden.

Wichtige Hinweise zur Weiterqualifikation:

- Eine Weiterqualifikation zum Trainer B Voltigieren ist mit dieser Qualifikation nicht möglich.
- Für die weitere Ausbildung im Reitsport wird der Trainer C Reiten/ Basissport empfohlen.

Weitere Informationen und Fragen: Martina Hermann, info@reiten-viervitz.de,
Tel: 01795069893

Weiterbildungsangebote von anderen Pferdesportverbänden

Berlin-Brandenburg:

28. Februar 2026 - Fortbildung zur Verlängerung des Kutschenführerscheins B (Gewerbe) in 14621 Schönwalde-Glien, Anmeldelink

www.lpbb.de/files/lpbb/images/Ausbildung/Abzeichen/Ankuendigung_Fobi_KFS-B_28_02_2026.pdf

Weiterbildungsangebote vom LSB

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter: <https://event.sportvereinsportal-mv.de/>.

TV-Tipps

02.12.2025 | 11:50 Uhr | BR Abenteuer Wildnis: Geboren in der Urzeit – Pferde: Geschöpfe der Kälte und der Wüste
02.12.2025 | 20:15 Uhr | ARD-alpha Länder-Menschen-Abenteuer: Das Königreich Jordanien (u.a. über Araberpfede)
03.12.2025 | 11:50 Uhr | BR Abenteuer Wildnis: Geboren in der Urzeit – Pferde: Geschöpfe des Waldes und der Steppe
03.12.2025 | 22:10 Uhr | MDR Tatort: Tödlicher Galopp
03.12.2025 | 23:30 Uhr | Eurosport Reitsport: Weltcup in Madrid, Springreiten
04.12.2025 - 06.12.2025 | ClipMyHorse.TV 35. Mecklenburger Körstage – Redefin
04.12.2025 - 07.12.2025 | ClipMyHorse.TV Aachen Dressage Youngsters
06.12.2025 | 12:50 Uhr | Arte Frankreichs Norden: Die Baie de Somme und die Opalküste (u.a. über Henson-Pferde)
06.12.2025 | 16:45 Uhr | 3sat Afrikas Wilder Westen – Namibias Wüstenpferde
06.12.2025 - 07.12.2025 | ClipMyHorse.TV Schloss Wickrath Dressage – Mönchengladbach
06.12.2025 - 07.12.2025 | ClipMyHorse.TV Westfälische Kleinpferdekörung 2025 – Münster-Handorf
07.12.2025 | 20:15 Uhr | ZDF Inga Lindström: Fliehende Pferde in Sörmland
07.12.2025 - 07.12.2025 | ClipMyHorse.TV 14. Oldenburger Special Edition – Vechta
08.12.2025 | 21:00 Uhr | BR Lust aufs Land – Bayerische Hofgeschichten (u.a. über einen Appaloosa-Züchter am Tegernsee)
10.12.2025 | 19:25 Uhr | KiKa Anna und die wilden Tiere: Auf zur Herde der Islandpferde
10.12.2025 - 12.12.2025 | ClipMyHorse.TV 55. Holsteiner Körung und Eliteauktion – Elmshorn

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.